

## Niederschrift

über die am **Mittwoch, dem 5. September 2012**  
im Mehrzweckraum der Gemeinde Dalaas stattfindenden

### 12. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dalaas

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Vorsitzender

BGM Gantner Christian

##### Ersatzmitglieder

##### Fraktion

##### Gemeindevorstand

Vbgm. Burger Hubert  
Hilbrand Ernst  
Engstler Klaus (entschuldigt)  
Koschat Michael

Burtscher Melanie

GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
FPÖ

##### Gemeindevertreter

Wenkel Simone  
Nußbaumer Werner  
Berthold Wilhelm  
Melmer Christian (entschuldigt)  
Neuhauser Walter (entschuldigt)  
Zech Ramon (entschuldigt)  
Schöpf Josef  
Ertl Karl  
Bickel Severin  
Burtscher Andrea  
Berthold Leopold (entschuldigt)  
Brunner Josef  
Tratineck Siegfried

Pfeifer Monika  
Margreitter Tobias

Studer Klaus

GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
GEMEINSAM  
SPÖ  
SPÖ  
FPÖ  
FPÖ

Schriftführerin: Heike Haßler

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Der Vorsitzende BGM Christian Gantner begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und GemeindevertreterInnen sowie die anwesenden Ersatz-Gemeindevertreter.

Zur heutigen Bürgerfragestunde ist niemand erschienen und es erfolgen keine Wortmeldungen.

Im Anschluss wird die Beschlussfassung der ordnungsgemäß geladenen Gemeindevertretung festgestellt. Die Einladung mit der Tagesordnung sowie den entsprechenden Unterlagen wurde allen GemeindevertreterInnen fristgerecht zugestellt.

Auf Antrag von der FPÖ-Fraktion wird die Tagesordnung um folgenden Tagesordnungspunkt einstimmig ergänzt:

4. Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung für die Anbringung von Geschwindigkeitsbeschränkungen auf dem Fahrbahnbelag der Gemeindestraßen

Im Übrigen wird gegen die vorliegende Tagesordnung kein Einwand erhoben.

### **T a g e s o r d n u n g :**

1. Mitteilungen des Vorsitzenden und Beantwortung von Anfragen
2. Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes GST-Nr. 2076 von „Freifläche Landwirtschaft“ in „Freifläche Sondergebiet Biwakschachtel“
3. Beratung und Beschlussfassung betreffend die Übertragung der örtlichen Baupolizei für Gebäude des Bundes an die Bezirkshauptmannschaft
4. Beratung und Beschlussfassung zur Prüfung für die Anbringung von Geschwindigkeitsbeschränkungen auf dem Fahrbahnbelag der Gemeindestraßen
5. Berichte und Allfälliges

#### **zu Punkt 1)**

Der Bürgermeister berichtet über:

- a) die am 06.07.2012 stattgefundenene Informationsveranstaltung für alle Beteiligten bezüglich der geplanten Kanalisierung BA 07 Mason.
- b) den am 06.07.2012 veranstalteten 1. Dallooser Dorfmarkt mit anschließendem Dorfabend, bei welchem trotz Schlechtwetter zahlreiche Besucher begrüßt werden konnten.
- c) die Arbeitsgruppe Dorfwege der Initiative Naturvielfalt in der Gemeinde, welche am 07.07.2012 sowie am 13.07.2012 die Wiederherstellung des alten „Postwegle“ vorgenommen haben.
- d) die Veranstaltung „Kino auf Rädern“, welche am 12.07.2012 bereits zum dritten Mal im Kristbergsaal gastierte. Bei der Kindervorstellung am Nachmittag waren rund 50 Kinder anwesend, bei der Abendvorführung 30 Erwachsene.

- e) eine Sitzung der Arbeitsgruppe „Klostertaler Bauerntafel“ am 17.07.2012, wobei es hauptsächlich um die geplante Vereinsgründung ging.
- f) ein am 19.07.2012 stattgefundenes Gespräch mit dem Mountainbikeguide des Klostertal Tourismus Walter Pfeifer, in welchem es um den geplanten Ausbau des Radweges Klostertal ging.
- g) ein am 20.07.2012 abgehaltenes Gespräch mit BGM Eugen Hartmann bezüglich der erforderlichen Zustimmungen der betroffenen Brazer Grundeigentümer für den Ausbau des Radweges Klostertal. Bei der nächsten Regio-Vorstandssitzung soll ein Projekt vorgelegt und die weitere Vorgangsweise beraten werden.
- h) eine am 20.07.2012 durchgeführte Begehung der Arbeitsgruppe Dorfwege der Initiative Naturvielfalt in der Gemeinde in der Parzelle Obermarias – Gaus, wobei man nach weiteren ausbaufähigen Dorfwegen auf der Suche war.
- i) ein Gespräch mit Dieter Furtenbach von der Firma Jäger Bau am 23.07.2012, in welchem es um das Interesse der Firma Jäger Bau an einem Projekt „Waldreich NEU“ ging.
- j) das 60-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Bruno Schneider, welches im Rahmen eines Festgottesdienstes im Herz-Jesu Heim in Lochau am 25.07.2012 gefeiert wurde. Auch BGM Christian Gantner nahm neben zahlreichen Bürger/innen aus Dalaas an den Feierlichkeiten teil und überreichte im Namen der Gemeinde dem ehemaligen Pfarrer und Ehrenbürger ein Geschenk.
- k) die am 26.07.2012 stattgefundenene Verhandlung betreffend der naturschutzrechtlichen Bewilligung für eine Pistenkorrektur bei der Talabfahrt Sonnenkopf.
- l) eine gemeinsame Begehung mit dem Bogenschützenverein bezüglich des geplanten Bogenschützenparcours am 27.07.2012
- m) ein am 31.07.2012 durchgeführter Erkundungsflug mit dem Geologen Dr. Joschi Kaiser zum Fallbach, da dieser mehrere Tage kein Wasser führte. An Ort und Stelle konnte man jedoch keine Gefahren durch eine eventuelle Verklausung feststellen.
- n) der am 03.08. abgehaltene zweite Dorfmarkt mit anschließendem Dorfabend, welcher aufgrund des guten Wetters zahlreiche Marktfreunde und Musikbegeisterte auf den Vorplatz bei der Volksschule Dalaas lockte.
- o) ein am 06.08. geführtes Gespräch mit Herrn Suitner von den ÖBB bezüglich einer Kostenbeteiligung bei der neuen Straßenbeleuchtung zum Bahnhof Wald am Arlberg.
- p) ein am 07.08. stattgefundenes Gespräch mit den VKW bezüglich der Installation mehrerer Stromtankstellen in Dalaas.
- q) von BGM Gantner initiierte Gespräche betreffend einen Beitritt der Gemeinde Dalaas zur Destination Arlberg. Hierzu fand am 01.08. ein Gespräch mit den zuständigen Vorstandsmitgliedern der Alpenregion Bludenz und am 16.08. ein Gespräch mit den Tourismusverantwortlichen in Lech statt. Ein weiterführendes Gespräch mit dem Land Vorarlberg soll am 18.09. folgen.
- r) eine am 16.08. stattgefundenene Besprechung bezüglich der weiteren Vorgangsweise des Vereins „Klostertaler Bauerntafel“.
- s) das am 17. – 19.08. organisierte Int. Klostertaler Kutschentreffen in Braz, welches sehr gut organisiert war und mit zahlreichen Besuchern erfolgreich über die Bühne ging.
- t) eine am 22.08. stattgefundenene Besprechung mit der Abteilung „Raumplanung“ des Landes Vorarlberg betreffend die Errichtung einer Biwakschachtel durch die Lech-Zürs Tourismus GmbH. zur Schaffung der widmungskonformen Voraussetzungen.

- u) die am 24.08. stattgefundene Unterzeichnung des Servitutsvertrags durch die betroffenen Anrainer der Parzelle Sonnenhalb und den ÖBB im Gemeindeamt Dalaas.
- v) die in der Gemeindevorstandssitzung vom 26.08.2012 erfolgte Vergabe der Holzaufarbeitung und des Holzverkaufs unter Berufung auf den § 60 Abs. 3 GG.
- w) die Endphase der Planungsarbeiten für den Kanalbau Mason und die am 31.08.2012 erfolgte Einreichung bei der Bezirkshauptmannschaft.

Der Bürgermeister berichtet über die Bautätigkeiten in der Gemeinde:

- a) Verbauung Muttentobel ist abgeschlossen
- b) Straßenbeleuchtung beim Bahnhofweg Wald ist abgeschlossen
- c) Sanierung Alfenzbrücke ist abgeschlossen
- d) Sanierung Stützmauer Bahnhofstraße/Bereich Ruafa – im Gange
- e) Geplantes Bauvorhaben: Erweiterung Kurve Gaus (Herbst 2012)

Abschließend berichtet BGM Christian Gantner über die Sitzungen in folgenden Ausschüssen bzw. Kommissionen:

- a) Sozialausschuss am 19.07.2012: Demenztage und Herbstausflug
- b) Grundverkehrs-Ortskommission am 06.08.2012: Grundkauf von einheimischen Landwirten, Grundverkauf von Flächen

## **B E S C H L Ü S S E**

### **zu Punkt 2)**

Einleitend berichtigt BGM Christian Gantner, dass es sich bei der gegenständlichen Fläche nicht um die GST-Nr. 2075 wie im Antrag angegeben sondern um die GST-Nr. 2076 handelt.

Wie bereits in den Sitzungsunterlagen dargestellt, dient diese nachträgliche Umwidmung der Errichtung einer Biwakschachtel im Bereich Madloch im Zuge des „Grünen Ringes“. Die Biwakschachtel wurde von der Bergrettung Lech errichtet und ist mit einer Größe von 2 m x 4 m mit zwei Stockbetten, zwei Bänken und einem Tisch ausgestattet. Das „Objekt“ besitzt weder einen Wasser- noch Stromanschluss.

Bereits im Jahr 2010 wurde diesbezüglich um die baurechtliche Bewilligung und Flächenwidmung angesucht und im Gemeindevorstand eine Ausnahme aus dem Flächenwidmungsplan beschlossen.

Nachdem zwischenzeitlich die Meinung vertreten wird, dass es sich dabei um einen Wohnraum handelt (und für Wohnräume keine Ausnahme aus dem Flächenwidmungsplan zulässig ist), soll hier eine entsprechende Flächenwidmung durchgeführt werden. Da sich die Widmung zusätzlich noch außerhalb des Siedlungsraumes befindet erfordert es auch eine Umwelterheblichkeitsprüfung (UEP). Dazu müssen entsprechende Stellungnahmen bei den zuständigen Sachverständigen (WLV, Raumplanung und Naturschutz) eingeholt werden. Dies wurde getan und die Unterlagen der

Umweltabteilung des Landes Vorarlberg zur abschließenden Beurteilung übermittelt. Eine positive Stellungnahme der Umweltabteilung liegt ebenfalls bereits vor.

Die Gemeindevertretung ist heute damit beauftragt, den Entwurf für den Flächenwidmungsplan zur Umwidmung einer Teilfläche aus dem GSt.Nr. 2076 von Freifläche Landwirtschaft in Freifläche Sondergebiet Biwakschachtel zu beschließen. Erst nach Einhaltung der gesetzlichen Anschlagfrist kann die Gemeindevertretung dann den endgültigen Beschluss zur Umwidmung fassen.

Daraufhin wird dieser Entwurf zur Umwidmung mit 16:1 Stimmen beschlossen. GR Michael Koschat erteilt die Zustimmung für die FPÖ - Fraktion vorbehaltlich der rechtlichen Machbarkeit einer solchen Widmung.

### **zu Punkt 3)**

Der Bürgermeister berichtet ausführlich über die Hintergründe dieses heutigen Antrages. Bis vor kurzer Zeit beinhaltete der § 50 Abs. 3 und 4 BauG, dass Gebäude des Bundes (Schulen, Kasernen, Krankenhäuser, etc.) in die baurechtliche Kompetenz der Bezirkshauptmannschaften fallen. Mit der Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle 2012 wurde das Bundes-Verfassungsgesetz geändert und führte zur Streichung des § 50 Abs. 3 und 4. Somit wäre wieder die Baubehörde erster Instanz (Bürgermeister) für diese Bauvorhaben zuständig. Das Land Vorarlberg und der Gemeindeverband empfehlen nun den Gemeinden, diese Kompetenz wieder an die zuständigen Bezirkshauptmannschaften zu übertragen.

Daraufhin wird einstimmig beschlossen, dass die Übertragungsverordnung in gegenständlicher Angelegenheit dahingehend geändert wird, dass die Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei hinsichtlich Bauwerken des Bundes der Bezirkshauptmannschaft zur Besorgung übertragen werden.

### **zu Punkt 4)**

GR Michael Koschat berichtet einleitend über die Gründe dieses Antrages. Darin soll der Bürgermeister damit beauftragt werden, die Anbringung von Geschwindigkeitsbeschränkungen auf dem Fahrbahnbelag bei Gemeindestraßen zu prüfen und diese so kostengünstig (eventuell mittels Schablonen) umzusetzen. Beratungen über die örtliche Anbringung dieser sollen im Bau- und Planungsausschuss erfolgen.

Der Bürgermeister führt aus, dass er diesen Antrag im Sinne der allgemeinen Verkehrssicherheit, der Schulwegsicherheit und vor allem zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer, begrüßt.

Man ist einstimmig der Meinung, dass diese Anbringung von Geschwindigkeitsbeschränkungen eine Verbesserung der Sicherheitssituation darstellt und beauftragt den Bürgermeister mit der Überprüfung bzw. Einholung von entsprechenden Angeboten.

### **zu Punkt 5) Berichte und Allfälliges**

- a) GV-Ersatz Klaus Studer bittet um Überprüfung einer besseren Lösung bei der Schleckerkreuzung in Wald am Arlberg (Anbringung „STOP“ oder Vorrang geben). Dies wird vom Bürgermeister geklärt.
- b) GV Willi Berthold weist darauf hin, dass es in letzter Zeit wieder vermehrt zu Missständen bei der Postzustellung gekommen ist.

- c) GV Werner Nussbaumer bittet um Weiterleitung an die zuständige Stelle, dass beim Friedhof und bei der Kirche in Dalaas kleinere Aufräum- und Instandhaltungsarbeiten nötigen wären.
- d) GV-Ersatz Monika Pfeifer dankt der AG Dorfwege der Initiative Naturvielfalt in der Gemeinde für Wiederbelebung des alten Postweges und findet die Arbeit der AG sehr gut.
- e) GV Josef Brunner bittet um Anbringung der Hinweistafeln „Campieren verboten“ beim Kristbergsaalparkplatz. Zudem informiert er, dass im kommenden Winter die „Euromaus“ (Europapark) als Eisskulptur am Sonnenkopf gemacht wird. Er bezeichnet dies Kooperation als sehr wichtig und begrüßt die Aktion. Diese Zusammenarbeit findet auch beim Bürgermeister große Zustimmung.
- f) GV Andrea Burtscher erkundigt sich, ob man die Öffnungszeiten des Postpartner von Montagnachmittag auf Freitagnachmittag tauschen kann. Dies wird vom Bürgermeister abgeklärt.
- g) GV Siegfried Trattinek berichtet über einen Steinschlag beim Sportplatz Dalaas. Dazu erklärt der Bürgermeister, dass hier bereits umgehend eine Begehung und Räumung durch den Bauhof stattgefunden hat. Des weiteren soll eine noch gründlichere Räumung mit Seilsicherung durchgeführt werden. Im Bereich der Stützmauer hinter dem Clubheim soll zusätzlich noch eine Holzbohlenwand errichtet werden. Die Anfertigung dieser wurde bereits in Auftrag gegeben.  
GV Siegfried Trattinek bittet zudem um bessere Kontrolle bei den Altglascontainer im Bereich Kristbergparkplatz, da es des Öffteren zu großen Verunreinigungen durch Glasscherben neben den Containern kommt. Dazu sollen die Gemeindearbeiter vermehrt Kontrollgänge bei den Containern machen.

Schluss der Sitzung:            20:55 Uhr

Die Beschlüsse werden gemäß § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz an der Amtstafel der Gemeinde durch zwei Wochen öffentlich kundgemacht.

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Heike Haßler

BGM Christian Gantner